

Smartphone „entschärfen“

Moderne Smartphones sind Computer im Taschenformat, sie können im Prinzip alles, was ein „großer“ Computer auch kann. Mit der jeweils installierten Software, den „Apps“ lässt sich alles machen, was an so einem kleinen Bildschirm praktikabel ist. Zusätzlich verfügen die Geräte auch über eine Kamera, so dass sich Bilder und Filme aufnehmen lassen. Viele haben auch GPS eingebaut, so dass man sie als Navi nutzen kann. Ach ja - Telefonieren kann man damit auch...

Sie dienen vielen Menschen heutzutage auch als drahtloser Internet-Zugang. Auf diesem Zugang bauen viele Apps auf. Die hat zur Folge, dass sich ständig Apps mit dem Internet verbinden, um Daten mit einem Server auszutauschen.

Daher funken diese Dinger ständig und strahlen daher z. Tl. sehr stark, auch wenn ihr Besitzer selber nichts am Gerät macht und sich dann wundert, warum der Akku denn schon wieder leer ist...

Um hier gegen zu steuern, kann man einiges tun, um Strombedarf und Strahlungsbelastung zu senken:

Alle unnötigen Apps entfernen (System): Dies beschleunigt das Betriebssystem, da dieses dann weniger Apps verwalten muss. Die entfernten Apps „funken“ dann auch nicht mehr!

Mobile Daten ausschalten: Die Geräte sind multiband-fähig, d.h. sie können auf GSM, UMTS, LTE, WLAN & bluetooth arbeiten, und auf all diesen Frequenzen senden und empfangen. Wenn man die mobilen Daten ausschaltet, weil man kein Internet benötigt, funktioniert noch GSM, man ist dann noch telefonisch und per sms erreichbar, wie bei einem „alten“ Handy.

Gerät „an die Leine nehmen“: Der Micro-USB-Port der Geräte ist ein kleiner Alleskönner. Hier kann man einen Adapter anstöpseln, z.B. FOINNEX Ethernet Adapter für Iphone.

Die Adapter sind übers Internet zu bestellen, einfach mal unter Adapter für „eigenes Gerät“ suchen. Mit diesen lässt sich dann so ziemlich alles anschließen. Mit etwas zusätzlicher Software kann man damit das Gerät mit einem LAN-Kabel im Netzwerk betreiben, und hat Zugriff aufs Internet und die lokalen Netzwerk-Ressourcen - und das OHNE Strahlung!



Der Offline/Flugmodus, muß eingeschaltet sein, wenigstens die mobilen Daten müssen auf „Aus“ stehen sonst gehen doch alle Datenverbindungen über Funk...

Android- Geräte ab 3.1, besser ab 4 lassen sich verkabeln.

Nur Huawei Geräte wohl nicht...

Man sollte man mit einer entsprechenden App (OTG-Checker) abklären, ob das Gerät OTG-fähig ist. Wenn ja, muß man noch über „Drahtlos & Netzwerke“ klären, ob ein Ethernet-Treiber installiert ist.

OTG hat dann den großen Vorteil, dass das Gerät dann bei Benutzung über Kabel dann auch gleich mit aufgeladen wird

Je nach Software wird alles automatisch erkannt und installiert.

Es lohnt sich auch, mal selber das Internet zu durchforsten, ob es spezielle Tipps, Tools und Treiber für das eigene Gerät gibt.

Apple-Geräte lassen sich direkt am Mac mit den Standard USB-Lightning Kabeln anschließen. Einstellung über der Internet Sharing Einstellung:



Flugmodus: Damit herrscht – zumindest bei den meisten Geräten – Funkstille, Man kann aber noch Kamera, Mikrophon, Terminkalender und die auf dem Gerät gespeicherten Daten nutzen.

Ganz abschalten: Vor allem nachts, dann kann man ganz ungestört und völlig unverstrahlt gut schlafen!

Gerät nur noch unterwegs und in dringenden Fällen nutzen, ansonsten nur kabelgebunden und damit strahlenfrei Telefon und Internet zu Hause oder im Betrieb nutzen.

Am besten ganz auf Funktechnik verzichten!

Quellen:

<https://ul-we.de/wie-laesst-sich-ein-smartphone-tablet-ohne-funk-mit-dem-internet-verbinden/>

<http://www.ises-suedbaden.de/971/tablets-ueber-ethernet-kabel-mit-dem-internet-verbinden/>

https://praxistipps.chip.de/android-mit-lan-verbinden-so-gehts_36178

<https://www.android-hilfe.de/forum/geraeteunabhaengiges-android-zubehoer.328/ethernet-fuer-das-smartphone.913251.html>